

Zivil- und Katastrophenschutz kommunal neu denken

Aktionstag und Veranstaltung 15. November 2025, 14:00-20:00 Uhr
Erich Kästner-Realschule, Römerstraße 294, 50321 Brühl

Ausgangssituation und Problemstellung

Europa und auch Deutschland erleben zunehmend die Folgen des Klimawandels, aber auch Bedrohungen durch autoritäre Regierungen und Kriege. Diese großen Themen bewegen und beunruhigen die Bevölkerung. Wir möchten die Diskussion von der großen Politik auf die regionale Ebene holen, die Bürgerschaft einbeziehen und mit Fakten aufklären. Deshalb informieren wir durch eine Diskussionsveranstaltung sowie begleitende Informationsstände von Partnerorganisationen.

Schirmherr der Veranstaltung ist Frank Rock, der Landrat des Rhein-Erft-Kreises.

Ziele

- Befürchtungen der Bevölkerung aufgreifen, Resilienz stärken
- kommunale Sicherheitsstrukturen bewusst machen
- Bevölkerung aktivieren, Aufklärung, Sensibilisierung und Dialogförderung
- positive Grundeinstellung zur Bundeswehr stärken
- Neuausrichtung der kommunalen Strukturen im Heimatschutzbereich

Inhalte/Themen/Fragen (u.a.)

- Wie gut ist unsere kritische Infrastruktur gegen Angriffe geschützt?
- Zuständigkeiten für Heimatschutz, Zivilschutz
- Cyberkriminalität & digitale Sicherheit im Alltag
- Krisenvorsorge daheim – Was tun, wenn der Strom ausfällt?
- Bundeswehr : Wohin steuert sie in der Zeitenwende?
- Was kann die Bevölkerung selber tun, um sich zu schützen?

Teilnehmer Abendveranstaltung, Moderation Julia Drexler, Radio Erft

- | | |
|---------------------------|---|
| • Stefan Kaiser | Jugendoffizier Bundeswehr |
| • Peter Berg | Feuerwehr Brühl |
| • Dr. Hans-Walter Borries | BSKI Bundesverband für den Schutz Kritischer Infrastrukturen e.V. |
| • Tim Brüstle | Rhein-Erft-Kreis, Katastrophen- und Bevölkerungsschutz |
| • Astrid Vogelheim | MdL, Landtag NRW |
| • Gregor Golland | MdL, Landtag NRW |
| • Nadine Horn | Pallas ² GmbH |
| • Manfred Riediger | Berater Stadt Zülpich |

Zeitlicher Ablauf

- **14:00-14:15 Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Prokop und Vorstand Wir in Europa, Vorstellung des Programms**

15:30-17:00 Themen-Workshops (parallel):

- | | |
|---|-----------------------------|
| • Cyberkriminalität & digitale Sicherheit im Alltag | Nadine Horn |
| • EVALARM/Alarm- und Notfallkommunikationsplattform | Jani Nakos /
Dr. Borries |
| • Krisenvorsorge daheim – Was tun, wenn der Strom ausfällt? | Sebastian Mies |
| • Kommt die Wehrpflicht zurück ? | Stefan Kaiser |
| • Hochwasserschutz – Lehren aus der Ahr-/Erfkatakastroph | Astrid Vogelheim |
| • Großschadenslagen: Wie gut ist NRW vorbereitet? | Markus Fertig |
| • Selbstverteidigung (Einführung) | Torsten von
Keitz |
| • Zülpich – Best Practice Beispiel | Manfred
Riediger |

18:00-20:00 Abendveranstaltung
„Wie können wir gemeinsam für Sicherheit sorgen – global denken, lokal handeln?“

14:00-18:00 begleitende Infostände und Pavillons von Partnerorganisationen, Getränkestand

Veranstalter

Wir in Europa e.V.

Projektpartner (mit Pavillons/Infoständen, Fahrzeugen oder als Sponsoren)

- Bundeswehr
- Reservistenverband
- BSKI Bundesverband für den Schutz Kritischer Infrastrukturen e.V.
- Feuerwehr Brühl
- Polizei Rhein-Erft-Kreis
- Rotes Kreuz / Malteser
- Rhein-Erft-Kreis
- Runder Tisch Katastrophenschutz Brühl
- BTV Brühler Turnverein 1879 e.V.
- DOM Sicherheitstechnik
- Volksbank Rhein-Erft-Köln
- Stadtwerke Brühl